Ich bleib dein Kind

1) Ich landete im Krankenhaus in einer andren Welt.
Die Tür fiel hinter mir ins Schloss, als ob ein Hammer fällt.
Da fragte ich mich, war's das schon? Ist das hier meine Endstation?

2) Hab nur gewirbelt und rotiert, jetzt hat es mich erwischt. Ich liege fix und fertig im Op-Saal auf dem Tisch. Vielleicht ist diese Nacht schon Schluss. Was bleibt, wenn ich jetzt sterben muss?

Ref.: Ja, ich weiß, mein Gott, ich weiß, ich bleib dein Kind, wenn von mir am Schluss nur Fotos übrig sind.
Weiß zwar nicht, ob nach mir Jahre noch vergehn, doch ich weiß, ich werd wie Jesus auferstehn.

3) Ganz klar, dass draußen in der Stadt das Leben weitergeht.
Nur ich bih auf dem Abstellgleis, wo altes Eisen steht.
Ich spür tief innen einen Stich, die Welt dreht sich auch ohne mich.

Ref.: Ja, ich weiß, mein Gott, ich weiß, ich bleib dein Kind, wenn von mir am Schluss nur Briefe übrig sind. Weiß zwar nicht, ob nach mir Jahre noch vergehn, doch ich weiß, ich werd wie Jesus auferstehn.

Ref.: Ja, ich weiß, mein Gott, ich weiß, ich bleib dein Kind, wenn von mir am Schluss nur Knochen übrig sind. Weiß zwar nicht, ob nach mir Jahre noch vergehn, doch ich weiß, ich werd wie Jesus auferstehn.

Text: Theo Lehmann, Jörg Swoboda

Melodie: Jörg Swoboda